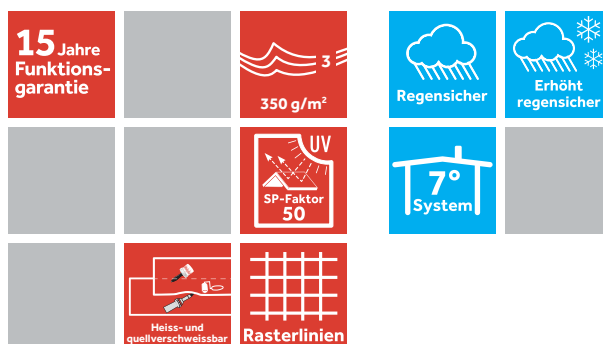


Divoroll Premium WU

Diffusionsoffene Unterdeckbahn

Art. Nr. 540649 (1,5 m) / 540264 (3,0 m)



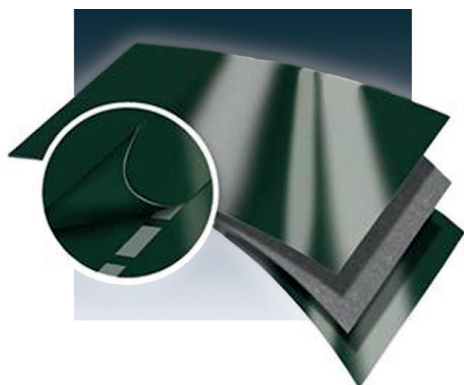
DIVOROLL PREMIUM WU

Die verschweisbare (per Heissluftfön oder Quellschweissmittel), diffusionsoffene Premiumlösung. Die 3-lagige Unterdeckbahn erfüllt die höchsten Anforderungsklassen der SIA 232/1, ist schlagregensicher und hat eine sehr hohe Wasserdichtigkeit mit einer Wassersäule von >10.000 mm.

Einsetzbar als:

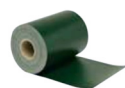
- Unterdeckbahn bei regensicheren Unterdächern
- bei Unterdächern mit erhöhter Regensicherheit ≥ 7° Dachneigung
- Unterdeckbahn beim Braas 7° DachSystem

SCHICHTAUFBAU



ZUSÄTZLICHES ZUBEHÖR

Informationen zum systemgerechten Zubehör für Premium WU finden Sie in der VAL BMI.



Abdeckstreifen



Aussenecke



Fertigecke



Durchgangsmanschette



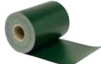



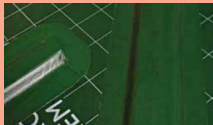
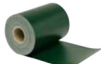



Nageldichtvlies



PVC Quellschweissmittel

ZUORDNUNGSTABELLE

Die Zuordnung der regensichernden Zusatzmassnahmen in Anlehnung an SIA 232/1 mit der Zuordnung der BRAAS Dachziegel und BRAAS Dachfolien dient zur Orientierung und entbindet nicht von der eigenverantwortlichen Einschätzung der auf das Bauvorhaben bezogenen Anforderungen. Die genannten Zusatzmassnahmen sind Mindestmassnahmen. Die Tabelle gilt nicht für untergeordnete Gebäude (z. B. Carport, Lagerschuppen).

Regeldachneigung					Mindestanforderung	Ab einer erhöhten Anforderung	
7–12°	16°	22°	25°	27–30°			
Harzer F+	Rubin 13V	Frankfurter Harzer BIG Granat 13V Montero Duoble Roman Plein Ciel	Topas 13V Turmalin ¹⁾	Castello Tegalit Aerlox ¹⁾	In den Mindestanforderungen sind bereits alle Anforderungen beinhaltet, die in der rechten Spalte nicht aufgeführt sind. Wie zum Beispiel: <ul style="list-style-type: none">• Nutzung des Dachgeschosses, insbesondere zu Wohnzwecken• stark gegliederte Dachfläche• Bezugshöhe bis 800 m• Sparrenlängen bis 8 m	Erhöhte Anforderungen sind: <ul style="list-style-type: none">• grosse Sparrenlängen > 8 m• konzentrierter Wasserlauf auf Teilflächen des Daches, z. B. unterhalb von Regenfallrohren, Zusammenführung von Kehlen o.ä.• besondere Dachflächen wie geschweifte Gauben, Tonnen- und Kegeldächer• schneereiche Gebiete (Schneelast $\geq 1,5 \text{ kN/m}^2$)• windreiche Gebiete oder Kamm- und Gipfelflächen oder Schluchtenbildung• Bezugshöhe über 800 m	
Dachneigung		$\geq 20^\circ$	$\geq 22^\circ$	$\geq 25^\circ$	$\geq 27^\circ$	Unterdach für normale Beanspruchung Unterdeckbahn (verkleben möglich) Unterdeckfolie (verkleben möglich) Divoroll Duo Universal Plus 2S Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/-band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband	Verklebte Unterdeckbahn Verklebte Unterdeckfolie Divoroll Duo Universal Plus 2S Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/-band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband
		$\geq 18^\circ$	$\geq 18^\circ$	$\geq 18^\circ$	$\geq 22^\circ$	Unterdach für erhöhte Beanspruchung Verklebte Unterdeckbahn Verklebte Unterdeckfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Duo Universal Plus 2S Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/-band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband	Verklebte Unterdeckbahn Verklebte Unterdeckfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/-band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband oder Nageldichtvlies
	$\geq 7\text{--}12^\circ$	$\geq 12\text{--}18^\circ$	$\geq 14\text{--}18^\circ$	$\geq 13\text{--}18^\circ$	$\geq 18^\circ$	Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung Verschweisste Unterdeckbahn Verschweisste Unterdeckfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Premium WU Divoroll Duo Comfort ⁴⁾ mit Dichtmasse oder Nageldichtvlies mit Systemkomponenten Stauhöhe 50 mm beachten	Verschweisste Unterdeckbahn Verschweisste Unterdeckfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Premium WU mit Dichtmasse u. oder Nageldichtvlies ⁵⁾ mit Systemkomponenten Stauhöhe 50 mm beachten
						 Divoroll Premium WU Abdeckstreifen  Divoroll Premium WU Aussenecke  Divoroll Premium WU Fertigecke  Divoroll Premium WU Durchgangsmanschette	
	$\geq 20\text{--}25^\circ$ *	$\geq 10^\circ$ Mindestdachneigung ⁶⁾		$\geq 10^\circ$ Mindestdachneigung **		Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung Safety Verschweisste Unterdeckbahn Verschweisste Unterdeckfolie Divoroll Premium WU mit Systemkomponenten auf druckfester Unterlage Unterdeckung mit eingebundener Konterlatte	
					 Divoroll Premium WU Abdeckstreifen  Divoroll Premium WU Aussenecke  Divoroll Premium WU Fertigecke  Divoroll Premium WU Durchgangsmanschette		

* Schneereiche Gebiete

** Bei Unterschreitung der Regeldachneigung um mehr als 12° sind Massnahmen zum Erhalt der Traglattung erforderlich³⁾.

* Schneereiche Gebiete

** Bei Unterschreitung der Regeldachneigung um mehr als 12° sind Massnahmen zum Erhalt der Traglattung erforderlich³⁾.

¹⁾ Tegalit Aerlox und Turmalin sind unsere Modelle für PV-Premium InDach Lösung.

²⁾ Die Ausführung von Divoroll Duo Comfort, ohne zusätzliche Nageldichtbänder oder Nageldichtvlies unterhalb der Konterlatte, erfolgt ausserhalb der Fachregel für Dachdeckungen mit Tonziegeln und Betonziegel und ist gesondert zu vereinbaren.

³⁾ TE Aerlox RD 27°: bei Unterschreitung der Regeldachneigung um mehr als 9° sind Massnahmen zum Erhalt der Traglattung erforderlich.

⁴⁾ Projektbezogen wäre es möglich mit dem Rubin 13V bis zur Regeldachneigung 16° mit der Divoroll Duo Comfort die Untergrenze von 18° zu unterschreiten wenn eine zusätzliche Nahtversiegelung (DivoFix K) ausgeführt wird.

⁵⁾ Unter der Berücksichtigung der Mindeststauhöhe von 50 mm empfehlen wir mit Systemkomponenten zu arbeiten. Sprechen Sie unser Fachberater darauf an.

⁶⁾ Duoble Roman und Plein Ciel sind bis max 14° zugelassen. Wir empfehlen ab einer DN 12° einen Harzer F+ zu verwenden.

Anmerkungen

- Von BRAAS empfohlen werden die „fettgedruckten“ Bahnen/Zusatzmassnahmen, die den erhöhten Anforderungen gerecht werden. Analog der Vorgaben aus der SIA 232/1 sind für die jeweiligen Klassen aber auch andere „dünngedruckte“ BRAAS Bahnen/Zusatzmassnahmen möglich.
- Bei der „verklebten Unterspannung“ wird die kurzfristige unterseitige Unterstützung der Überlappung empfohlen, um einen höheren Anpressdruck für eine sichere Verklebung der Bahn zu erzielen.
- Für die Perforationssicherung der Divoroll Duo Maximum empfehlen wir das Divoroll Nageldichtvlies.
- Sollten sie Dachfolien anderer Hersteller verwenden, müssen sie sich die Garantie des jeweiligen Unternehmehms einholen.

Bitte beachten:

Sollte ein Teil oder die komplette Dachdeckung für z. B. Reparaturen, Einbau von Solaranlagen, Inspektionsarbeiten o. ä. entfernt werden und dauern die Arbeiten mehrere Tage, so muss die Unterkonstruktion z. B. mit einer Plane vorübergehend abgedeckt werden. Somit können witterungsbedingte Schäden an der Unterkonstruktion vermieden werden.

EMPFEHLUNG BEI SCHNEEREICHEN GEBIETE

Die Zuordnung der regensichernden Deckung in Anlehnung an SIA 232/1 mit der Zuordnung der BRAAS Betonziegel dient zur Orientierung und entbindet nicht von der eigenverantwortlichen Einschätzung der auf das Bauvorhaben bezogenen Anforderungen. Die genannten Zusatzmassnahmen sind Mindestmassnahmen. Die Tabelle gilt nicht für untergeordnete Gebäude (z. B. Carport, Lagerschuppen).

Betonziegel:

- Für Dächer in Berggebieten ist nur eine einfache Dachform geeignet.
- Es ist ein profilierter Betonziegel wie ein Frankfurter vorzusehen.
- Minimale Deckmass ist zu empfehlen

Anmerkung:

Schneelasten wirken allgemein als Flächenlast senkrecht zur Fläche.

Dachkonstruktionen:

- Die Dachneigung sollte 25° oder steiler sein. Darunter sollten zusätzliche Abklärungen getroffen werden.
- Das homogen geschweisste Unterdach ist in die Rinne zu führen.
- Die Konterlattung sollte mindestens 80 mm hoch sein.
- Die Dachlatten sollten mindestens 30/50 mm stark sein, empfohlen 40/60 mm.

Minimal Dachneigung	≥ 15°	≥ 20° – ≤ 25°	≥ 25°	≥ 30°	≥ 45°	50° – 69°	Details:
Betonziegel	Harzer F+ Frankfurter Montero Harzer BIG	Harzer F+	Frankfurter Montero	Harzer Big Frankfurter Montero Tegalit Aerlox	Harzer Big Frankfurter Montero Tegalit Aerlox	Frankfurter Montero Tegalit Aerlox	Details: <ul style="list-style-type: none"> - First und Grat sind mit einem Trockenfirst auszubilden Figaroll oder Metallroll. - Der Firstziegel ist auf die Traglattung aufzulegen, um ein Durchhängen zu vermeiden, da dies Bruch begünstigt. - Kehlschlüsse sollen aufgrund der Druckverteilung nicht auf Blech sondern auf einem Schaumstoffteil aufliegen (Braas-Sortiment). - Im Kehlbereich sollte eine Rinnenheizung vorhanden sein (empfohlene Zusatzmassnahme). Schnee und Sturmsicherung: <ul style="list-style-type: none"> - Es sind genug Schneestopphaken anzubringen (Personen oder Statikschutz). - Zur Befestigung von Schneefangrohren und Leithaken ist der Schneefangziegel Alu zu verwenden. - In exponierten Lagen sind Sturmklammern anzubringen.
Traglattung minimal	40/60	60/60	40/60	40/60	40/60	30/50	
Empfohlene Zusatzmassnahmen	Sparrenlänge ≤ 8 m WU-Premium System- komponenten Sturmklammern Scheestopphaken	Sparrenlänge ≤ 8 m WU-Premium System- komponenten Sturmklammern Scheestopphaken	Sparrenlänge ≤ 15 m WU-Premium System- komponenten Sturmklammern Scheestopphaken	WU-Premium Duo Comfort Duo Maximum System- komponenten Sturmklammern Scheestopphaken	Duo Comfort Duo Maximum Sturmklammern Scheestopphaken	Duo Comfort Duo Maximum Sturmklammern Scheestopphaken	
Bezugshöhe	Typische Schneelast h ₀ (kn/m²)	Richtschneehöhe (m)					
≥ 2000	≥ 12,98	≥ 4,45					
≥ 1900	≥ 11,27	≥ 4,05					
≥ 1800	≥ 9,56	≥ 3,75					
≥ 1700	≥ 9,13	≥ 3,35					
≥ 1600	≥ 8,70	≥ 2,95					
1500	7,65	2,55					
1400	6,75	2,25					
1300	5,85	1,95					
1200	5,10	1,70					
1100	4,35	1,45					
1000	3,60	1,20					
900	3,00	1,00					
Bezugshöhe > 800							BRAAS Schweiz AG Warpelstrasse 10 CH-3186 Düringen T +41 26 492 58 58 F +41 26 492 58 59 bmigroup.com/ch BMI 02/2025. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Technischer Stand 02/2025
800	2,55	0,85	Lattung 30/50	Lattung 30/50	Lattung 30/50	Lattung 30/50	
700	1,95	0,65					
600	1,50	0,50					
500	1,20	0,40					
400	0,90	0,30					

Anmerkung: Von BRAAS empfohlen werden die „fettgedruckten“ Bahnen/Zusatzmassnahmen, die den erhöhten Anforderungen gerecht werden. Analog der Vorgaben aus der SIA 232/1.



Höhe der Konterlatten nach SIA 232/1

Sparrenlänge	Dachneigung / Bezugshöhe							
	< 15°		15° bis < 20°		20° bis < 25°		> 25°	
	< 800	> 800	< 800	> 800	< 800	> 800	< 800	> 800
bis zu 5 m	45 mm	60 mm	45 mm	60 mm	45 mm	45 mm	45 mm	45 mm
von 5 m bis 8 m	60 mm	80 mm	60 mm	80 mm	45 mm	60 mm	45 mm	60 mm
von 8 m bis 15 m	80 mm	100 mm	80 mm	100 mm	60 mm	80 mm	60 mm	80 mm
über 15 m	100 mm	120 mm	100 mm	120 mm	80 mm	100 mm	60 mm	100 mm

TECHNISCHE DATEN

Material	3-lagiger, diffusionsoffener Verbund aus TPU-Beschichtung-Vlies-TPU-Beschichtung
Farbe	grün
Einsatz	als Unterspannung und Unterdeckbahn für alle Bedachungsmaterialien
Gewicht / Rolle	ca. 17 kg
Abmessungen/Rolle	Länge: 30 m, Breite: 3 m, Fläche 90 m ² Länge: 30 m, Breite: 1,5 m, Fläche 45 m ²
Deckfläche ca.	84 m ² /Rolle
Flächengewicht	350 g/m ²
Widerstand gegen Weiterreissen (Nagelausreissfestigkeit) (EN 12310-1)	längs: 300 N / 5 cm, quer: 250 N / 5 cm
Höchstzugkraft (EN 12311-1)	längs: 350 N / 5 cm, quer: 430 N / 5 cm
Wasserdampfdurchlässigkeit – Sd-Wert (EN 12572)	0,03 m
Widerstand gegen Wasserdurchgang (EN 1928)	W1
Wasserdichtheit (EN 20811)	> 10.000 mm
Selbstklebestreifen / Verschweissung	verschweisssbar
Brandverhalten (EN 13501-1 / EN 11925-2)	Klasse E
UV-Beständigkeit	6 Monate*
Maximale Freibewitterungszeit	12 Wochen
Temperaturbeständigkeit	–40 °C bis +80 °C (kurzzeitige maximale Temperaturbelastung 100 °C)

* Prüfbedingung gemäss EN 13859-1, Gemässigtes Mitteleuropäisches Klima, Künstliche Alterung unter Laborbedingung.

Die Tabellenwerte sind statistisch ermittelt und können Toleranzen aufweisen. Die Anwendungsbereiche sind aufgrund Erfahrung und Normen erarbeitet. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Bei Neuerscheinung verliert dieses Produktdatenblatt seine Gültigkeit. Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich.

HINWEIS: Bei Ausführung des Unterdaches mit der Premium WU kann das Braas 7° DachSystem auch in schneereichen Gebieten bis zu einer Regelschneelast von $\leq 4,35 \text{ kN/m}^2$ und $\geq 20^\circ - \leq 25^\circ \leq 5,85$ verlegt werden.

TIPP: Kopf- und Längsstösse lassen sich mit einem Heissluftfön oder dem WITEC Quellschweissmittel sicher verschweissen. Die Schweisstemperatur liegt zwischen 210 °C und 260 °C, bei Detailausbildungen wird eine geringere Schweisstemperatur von ca. 180 °C bis 190 °C empfohlen. Nagelabdichtungen der Konterlattungen lassen sich mit dem Nageldichtvlies einfach herstellen.

SCHWEISSAUTOMAT: Auch ein Verschweissen mit einem Schweissautomat ist möglich. Hier muss individuell durch Schweissproben die richtige Schweisstemperatur bzw. der erforderliche Anpressdruck ermittelt werden. Es empfiehlt sich, hier ggf. den Hersteller des jeweiligen Schweissautomaten zu befragen.

ÜBERPRÜFUNG DER NAHT- UND STOSSKANTEN: Die Überprüfung der Nähte kann mit einer Prüfnadel erfolgen. Bei Beendigung der Tagesarbeit müssen alle Nähte und Stösse verschweisst sein.

QUELLSCHWEISSEN: Beim Quellschweissen werden die sauberen, trockenen Verbindungsflächen beider Bahnen mit Quellschweissmittel angelöst und anschliessend unter Druck miteinander verbunden. BMI PVC Quellschweissmittel oder gleichwertig in unverdünnter Form verwenden.

BMI Stand 02/2025
Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
Technischer Stand 02/2025